

Anders und doch ganz normal

„Die Reisen des Herrn Anders“ der Hochstädterin Ilse Martin werben dafür, Menschen mit Dysmelien ohne Scheu zu begegnen

Von Lars-Erik Gerth

MAINTAL • Die Hochstädterin Ilse Martin wurde mit einer Fehlbildung am Unterarm geboren. Als Vorsitzende des Vereins Dysmelien und mit ihrem 2015 erschienenen gleichnamigen Buch über angeborene Gliedmaßenfehlbildungen hat sie sich zum Ziel gesetzt, Behinderungsängsten entgegenzuwirken und die Barrieren im Umgang zwischen Menschen mit und ohne Dysmelien abzubauen.

Kürzlich hat die 1953 geborene Hochstädterin unter dem Titel „Die Reisen des Herrn Anders“ ein weiteres Buch in ihrem eigenen Maintaler Homo-Mancus-Verlag herausgegeben. Im Mittelpunkt des 64-seitigen Werks steht der kleine rote Teddybär Herr Anders, der nicht zufällig den Vornamen Martin trägt. Denn auch er hat wie Ilse Martin einen kurzen linken Arm.

Der kleine Bär ist eine Art Alter Ego der Autorin

Der freundliche Bär begleitet die Hochstädterin im Alltag und auf ihren Reisen, bei denen sie auf Menschen mit und ohne Gliedmaßenfehlbildungen trifft. Der kleine Stoffteddybär berichtet in dem Buch als eine Art Alter Ego (durchweg in Ichform) von Ilse Martins Leben mit der Dysmelie. Das Werk zeigt auf bemerkenswerte Weise auf, wie nicht nur die Hochstädterin, sondern auch andere Menschen – vor allem Kinder – ihr Schicksal auf beeindruckende Art meistern, dass sie nur mit einem Arm oder einem



Nach ihrem Buch über Dysmelie hat die Hochstädterin Ilse Martin nun ein Werk über einen kleinen roten Teddybären geschrieben, der sie in ihrem Alltag und auf Reisen begleitet. • Fotos: PM

Bein beziehungsweise verkürzten Gliedmaßen auf die Welt gekommen sind.

Interessant ist es bereits, dass Ilse Martin in dem Kapitel „Wie alles begann“ zwei Versionen erzählt, wie sie und Herr Anders zueinanderfanden. Die erste, realistische Version lautet: „Ilses Erzählungen nach war sie unterwegs auf der Suche nach einem Bären, der sie bei ihren Reisen begleitet. Sie wollte nicht mehr alleine reisen.“

Glaubt man jedoch Herr Anders, lief die Geschichte so: „In meiner Heimat fühlte ich mich wohl und geborgen, trotzdem war ich unheimlich reiselustig. Ich wollte sehen, was das Leben auf der anderen Seite unserer Grenzen

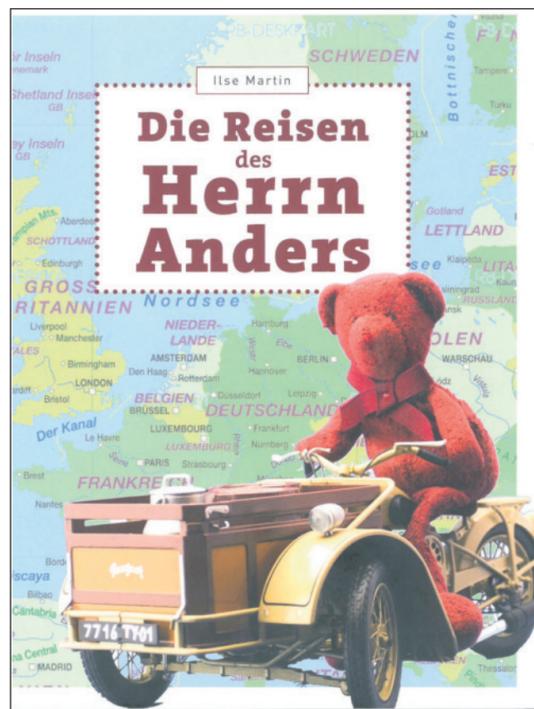
bietet und wie Menschen dort miteinander umgehen. Natürlich wollte ich wissen, wie es Kindern und Erwachsenen mit kurzen Armen und Beinen in anderen Ländern ergeht.“ Deshalb setzte sich Herr Anders an den Computer, surfte im Internet und fand just die Homepage von Ilse Martin. Diese faszinierte

ihn so sehr, dass er sich entschloss, nach Maintal zu reisen, um die Hochstädterin kennenzulernen.

Schnell wurden sie ganz dicke Freunde und beschlossen gemeinsam zu machen.

Jeweils auf Doppelseiten, auf denen sich links der Text und rechts die dazugehörigen Fotos befinden, berichtet Herr Anders unter anderem von Reisen nach Dresden, an den Starnberger See, nach Wien, Flensburg, Berlin oder an den Zürichsee. Er erzählt aber ebenso von Besuchen von großen und kleinen Menschen mit Gliedmaßenfehlbildungen oder auch vom Sommerfest des Vereins Dysmelien, das immer im August auf der Anlage „An der Bleiche“ der Hochstädter Kleingärtner stattfindet.

Auf sehr einfühlsame Weise stellt Ilse Martin gerade die Kinder vor, so zum Beispiel die Zwillinge Lotta und Louisa. Erstere hat einen verkürzten rechten Unterarm, während ihre Zwillingsschwester ohne Dysmelie auf die Welt kam. Darüber berichtet Herr Anders wie folgt: „Übrigens, Lotta hat einen kurzen und einen langen Arm. Louisa hat zwei lange Arme, das ist allerdings nicht schlimm.“ Auf diese Weise zeigt die Hochstädterin, dass es in der Welt von Herrn An-



In „Die Reisen des Herrn Anders“ berichtet Ilse Martin – aus der Sicht eines kleinen roten Teddybären – von ihrem Alltag mit einem verkürzten Arm und der Begegnung mit Menschen mit und ohne Gliedmaßenfehlbildungen.

„Die meisten Dysmelien sind eine Laune der Natur“

Der Begriff Dysmelie stammt aus dem Altgriechischen und setzt sich aus den Teilen dys (schlecht) und melos (Gliedmaße) zusammen. Er ist der Oberbegriff für angeborene Fehlbildungen eines oder mehrerer Gliedmaßen, also der Arme oder Beine beziehungsweise der Hände, Finger, Füße oder Zehen. Es handelt

sich bei den meisten Dysmelien um eine „Laune der Natur“ und nicht um ein Zeichen unserer Zeit, so Ilse Martin. Über die verschiedenen Formen von Dysmelie berichtet sie in ihrem im Jahr 2015 herausgegebenen Buch „Dysmelie – Angeborene Gliedmaßenfehlbildungen/-en. Ein Hand und Fußbuch“ (ISBN 978-3-9814104-3-3). Es ist

ebenso wie „Die Reisen des Herrn Anders“ in Martins eigenem Homo-Mancus-Verlag in Maintal erschienen. Die ISBN-Nummer ihres neuen Buchs über den Bären mit dem kurzen linken Arm lautet 978-3-9814104-5-7. Das Werk umfasst 64 Seiten und kostet 12,80 Euro. • leg

ders die Normalität ist, dass Menschen unterschiedlich lange Beine oder Arme haben. Auch auf diese Weise gelingt es Ilse Martin in ihrem Buch, Barrieren und Scheu vor Menschen zu nehmen, die eben anders aussehen.

„Die Reisen des Herrn Anders“ zeigen, wie kleine und große Menschen mit Dysmelien ihren Alltag bravurös meistern, dies aber keineswegs als etwas Besonderes ansehen. Diese Kinder und Er-

wachsenen (stellvertretend für sie steht Herr Anders) wollen vielmehr genauso und ohne falsche Rücksichtnahme behandelt beziehungsweise akzeptiert werden wie jene, die mit kompletten Gliedmaßen auf die Welt gekommen sind. Dafür wirbt das Buch auf erfrischende und ungekünstelte Weise. Entsprechend kann Ilse Martins Werk allen nur wärmstens ans Herz gelegt werden.



Hessische Tage in der Kurstadt Bad Homburg

Champagnerluft & Tradition im Taunus

Verbringen Sie eine Auszeit im mondänen Kurort Bad Homburg. Die Stadt liegt wunderschön ruhig vor den Toren Frankfurts, mitten in der herrlichen walddreichen Landschaft des Taunus. In dem historischen Städtchen sind die Zeugen einer beeindruckenden Vergangenheit allgegenwärtig, wie der mittelalterliche Weiße Turm und das Schloss, das Landgraf Friedrich II. erbauen ließ. Später wurde die Stadt kaiserliche Sommerresidenz und Preußens brillanter Gartenarchitekt Lenné entwarf den 44 Hektar großen Kurpark, bis heute das Symbol des Heilbades. Angrenzend an das Kurhaus von Bad Homburg besichtigt das Maritim Hotel durch seine attraktive Lage direkt am Kurpark und der abwechslungsreichen Fußgängerzone mit vielen eleganten Geschäften, die zum ausgiebigen Einkaufsbummel einladen. Lernen Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen und wenn Sie möchten, darf natürlich auch ein Besuch der traditionsreichen Spielbank nicht fehlen, die von den Bad Homburgern liebevoll „Mutter von Monte Carlo“ genannt wird. Hier rollte 1841 zum ersten Mal die Roulettekugel und bis heute pflegt das Haus seine altherwürdigen Traditionen.

- 1 x 3-Gänge-Menü am 2. Abend
- Führung durch die historische Altstadt am 2. Tag
- Eintrittskarte für das Landgrafenschloss
- Kostenloses WLAN
- Freie Nutzung des Hotelschwimmbads

Im Maritim Hotel Bad Homburg erwarten Sie:

- 148 elegant eingerichtete Zimmer teilweise mit Balkon
- Kostenfreies Internet via WLAN und Kabel
- Elegantes Parkrestaurant mit Terrasse
- Rustikale „Bürgerstube“
- Hotelbar
- Hallenschwimmbad
- Sauna und Fitnessraum
- Öffentliche Tiefgarage (kostenpflichtig)

Reisetermine:
28.07. – 30.07.2017
04.08. – 06.08.2017
11.08. – 13.08.2017
18.08. – 20.08.2017
25.08. – 27.08.2017
01.09. – 03.09.2017

Reisepreis:
€ 168,- pro Person im Doppelzimmer
Kein Einzelzimmerzuschlag

Voranreise/Verlängerungsnacht mit Frühstück:
54,- pro Person
Kein Einzelzimmerzuschlag

Preis zzgl. Kurtaxe, zahlbar vor Ort.

- Eingeschlossene Leistungen:**
- 2 Übernachtungen im Maritim Hotel Bad Homburg
 - Reichhaltiges Maritim-Frühstücksbüfett mit Sekt
 - Begrüßungsgetränk
 - 1 x Hessisches Büfett mit einem Glas Apfelwein am Anreisetag



Landesgartenschau in Bad Lippspringe

Blumenpracht und Waldidylle

Die Landesgartenschau 2017 in Bad Lippspringe ist in vielerlei Hinsicht einzigartig. Zum einen ist sie die erste Gartenschau in Nordrhein-Westfalen, die vor einer Waldkulisse stattfindet, zum anderen ist die Kurstadt der bislang kleinste Ort, der die beliebte Veranstaltung ausrichtet. Eine weitere Besonderheit ist die direkte Verbindung zwischen Innenstadt und Kurwald, die ein bislang einmaliges Szenario für die Landesgartenschau darstellt. Auf einer Gesamtfläche von 33 Hektar erwarten Sie also ein Blütenmeer sowie erholsame Waldlandschaften. Gewohnt wird im aktuell schönsten Design-Hotel Deutschlands. Das Légère Hotel Bielefeld erhielt 2016 den „Finest Interior Award“ und kombiniert herzlichen, persönlichen Service mit modernem Lifestyle und Komfort. In unmittelbarer Nähe zum Hotel befinden sich die Fußgängerzone und die charmante Altstadt mit dem historischen Marktplatz. Auch die Umgebung lädt mit den Klassikern der Region, wie dem Hermannsdenkmal, den Externsteinen und der Vielzahl an historischen Stadtkernen und Schlössern zu einer Vielzahl von Ausflügen ein.

- 1 x Cocktail-Voucher für die Faces Lounge & Bar
- 1 x Riesencurrywurst mit Pommes und Beilagensalat im Hotel
- Kostenfreie Minibarfüllung (alkoholfreie Getränke) 1 x pro Aufenthalt
- Informationsmaterial zur Region
- Freie Nutzung des Fitnessraums

Im Légère Hotel Bielefeld erwarten Sie:

- 120 lichtdurchflutete Design-Hotelzimmer
- faces Lounge & Bar
- Kostenfreies WLAN im gesamten Hotel
- Fitnessraum
- Smokers Lounge
- Parkplätze (kostenpflichtig)

Reisezeitraum:
25.06. – 03.09.2017

Reisepreis:
€ 145,- pro Person im Doppelzimmer
€ 54,- Einzelzimmerzuschlag

Verlängerungsnacht inklusive Frühstück:
56,- pro Person im Doppelzimmer
€ 42,- Einzelzimmerzuschlag

- Eingeschlossene Leistungen:**
- 2 Übernachtungen im Design-Award-Gewinner-Hotel 2016 „Légère Hotel Bielefeld“
 - Teilnahme am reichhaltigen Frühstücksbüfett
 - Eintritt für die Landesgartenschau Bad Lippspringe (Fahrt nach Bad Lippspringe in Eigenregie)



Frühjahr und Sommer im Erzgebirge

Aktivurlaub in Oberwesenthal

Machen Sie einen aktiven Kurzurlaub in den herrlichen Landschaften des Erzgebirges, die gerade frisch aufblühen und in sattem Grün erstrahlen. Oberwesenthal ist bekannt für seine zahlreichen schönen Wanderwege und direkt am Fichtelberg ist der ideale Startpunkt, um die vielseitige Naturlandschaft zu entdecken. Sie wohnen im familiär geführten AHORN Hotel am Fichtelberg, welches einen atemberaubenden Ausblick auf die Bergwelt bietet. Freizeitgestaltung und Aktivurlaub werden hier großgeschrieben und Sie begeben sich auf zwei leichte geführte Wanderungen. Oberwesenthal bietet sich auch für Ausflüge in die reizvolle Umgebung an. So erwarten Sie die Berg- und Adam-Ries-Stadt Annaberg-Buchholz und die bekannteste Kurstadt Tschechiens, Karlsbad, in nur kurzer Entfernung.

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im 3-Sterne Superior AHORN Hotel am Fichtelberg in Oberwesenthal
- 3 x Halbpension mit Frühstück und Abendessen vom reichhaltigen Büfett
- 2 x Teilnahme an leichten geführten Wanderungen
- 1 x Wanderkarte der Region
- 1 x Lunchpaket für die Ausflüge
- 1 x Eisbecher und Kaffee am Nachmittag
- Ein Glas Sekt an der Hotelbar
- Nutzung des Hotelpools
- Teilnahme am täglichen Animationsprogramm
- Nutzung der Wi-Lounge
- Teilnahme an der täglichen Aquafitness

Im AHORN Hotel am Fichtelberg erwarten Sie:

- 388 Zimmer mit kostenfreiem WLAN
- Verschiedene Restaurants für die Halbpension
- 1 À-la-carte-Restaurant
- Lobby Bar und Sky TV-Sportsbar
- Erzgebirgshütten „Pistenblick“ mit großem Panoramasonnenterrasse direkt am Berghang
- Wellnessbereich AHORNWell mit Sachsens größtem Hotel-Innenpool und großer Sonnenterrasse
- Verschiedene Saunen und Fitnessraum
- Hoteleigenes Kino
- Gemütlicher Clubraum
- 18-Loch-Minigolfturnieranlage
- Boccia
- Wander- und Nordic-Walking-Wege sowie Loipeneinstieg direkt am Hotel
- Hauseigenes Active-Team für die Freizeitaktivitäten
- Vielfältiges Abendentertainment

Reisezeitraum:
05.06. – 29.09.2017

Reisepreis:
€ 199,- pro Person im Doppelzimmer
€ 50,- Einzelzimmerzuschlag

Kinderpreis (max. 1 Kind im Zimmer der Eltern):
Kostenfrei für Kinder von 0 – 5 Jahren
€ 119,- für Kinder von 6 – 12 Jahren
Preis zzgl. Kurtaxe.

LESERANGEBOT KURZREISEN

REISEPROGRAMM, BERATUNG & BUCHUNG

HANAUER ANZEIGER
Im Verlagshaus
Donaustraße 5
63452 Hanau
Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

HANAU LADEN
In der Innenstadt
Am Freiheitsplatz 3
(gegenüber Springbrunnen)
63450 Hanau
Montag bis Freitag 9.30 – 18.00 Uhr
Samstag 9.30 – 15.00 Uhr

Regina Schalinsky
Telefon 0 61 81/29 03-5 61
E-Mail: schalinsky@hanauer.de
www.hanauer.de

Veranstalter:
HKR Hotel und Kurzreisen GmbH
Hannoversche Straße 6 – 8
49084 Osnabrück

Eigene An- und Abreise